

**Verleger landwirthschaftlicher Werke**  
[21733.]

machen wir auf die beiden nachstehenden landwirthschaftlichen Zeitschriften unseres Verlages aufmerksam, welche durch ihre große Verbreitung zu Annoncen sehr geeignet sind.

**1. Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins in Bayern**, zugleich Organ der agricultur-chemischen Versuchstationen Bayerns. Herausgegeben vom General-Comité des Vereins unter Redaction des General-Secretairs Adam Müller. (Jährlich 12 Hefte.) Auflage 5000. à Zeile durchlaufend 8 fr. = 2½ Ngr.

**2. Die Schranne.** Wochenblatt für praktische Landwirthschaft. Herausgegeben unter Mitwirkung des Vereins praktischer Landwirthe von Universitätsprofessor Dr. C. Fraas. (Wöchentlich 1 Nummer.) Auflage 600. à Zeile durchlaufend 4 fr. = 1¼ Ngr.

Beide Organe befinden sich in den Händen unserer reichen Gutsbesitzer, praktischen Landwirthe, Getreide- und Hopfenhändler, Bierbrauer, Techniker, Gemeindevorsteher, Kaufleute, Kreisbeamten u., beide werden mit Vorliebe und Interesse gelesen und haben sich Ankündigungen stets als außerordentlich wirksam erwiesen.

E. A. Fleischmann's Buchhandlung in München.

[21734.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polit. Wochenschrift **„Silesia“**,

das in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 Ngr. mehrmalige Ausnahmen wesentlich billiger. Teschen. Karl Prochaska.

[21735.] Die in Stettin erscheinende **Oder-Zeitung**,

das in der Provinz Pommern verbreitetste Blatt, welches auch in Stettin einen zahlreichen Leserkreis besitzt, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur wirksamen Ankündigung ihrer Verlagsartikel.

[21736.] In meinem Verlage erscheint: **Liegnitzer Stadtblatt.** 32. Jahrgang. Auflage pr. 1. Quart. 1868: 3050. Insertionspreis: die Zeile 1¼ Sgr.

Von **Bücher-Anzeigen** gewähre ich 33 ½ % Rabatt, und ersuche um Insertions-Aufträge entweder direct oder durch eine der hiesigen Sortimentshandlungen. Liegnitz. **H. Krumbhaar.**

**Für Leihbibliotheken!**

[21737.] Circa 600 gebundene Bände ausrangirter alter Romane sind à Band mit 2 Sgr. jedoch nur im Ganzen, zu verkaufen. Berlin. **B. Roeser.**

**Für polnische Verleger.**

[21738.] Zu Ankündigungen polnischen Verlags empfehle ich den Umschlag der in meinem Verlage erscheinenden illust. belletr. Monatschrift

**„Strzecha“**  
(Aufl. 5000).

Preis pro 2spaltige Petitzeile 15 fr. oe. W. = 3 Ngr.

**J. S. Richter** in Lemberg.

[21739.] Eine Linir-Maschine mit einer bedeutenden Anzahl Federn ist zu verkaufen bei **Rudolf Bauer** in Leobschütz.

[21740.] Ich wünsche das Eliché einer Illustration der Worte: „Lasset die Kindlein zu mir kommen!“ in der ungefähren Größe von 3½ Zoll Höhe, 6 Zoll Breite zu kaufen und bitte um Einsendung eines Probeabdrucks mit Preisangabe für Kupferniederschlag. **Adolf Lemme** in Neustadt-Eberswalde.

[21741.] In den nächsten Tagen eröffne ich am hiesigen Plage eine Eisenbahnbuchhandlung, und ersuche mich zum Absatze an das reisende Publicum geeignete Schriften à condition einzusenden.

Gleichzeitig bitte um Partiofferten und um ein Probeemplar von billigen Artikeln, die stets per Cassa eingekauft werden. **Wilhelm Köhl**, Buchhandlung in Erfurt.

[21742.] **H. Bechhold** in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Partieartikeln und Auflageresten.

**Familien-Nachrichten.**

[21743.] Dem unerforschlichen Rathschlusse Gottes hat es gefallen, meinen geliebten Bruder und Compagnon der Firma Gebr. Bettelheim

**Herrn Samuel Emerich Bettelheim,**  
Buchhändler,  
nach kurzem Leiden im 42. Jahre seines Lebens

am 14. d. M. Abends 8 Uhr zu sich abzurufen.

Indem ich mit betrübtem Herzen von diesem traurigen Falle Nachricht gebe, bitte ich zugleich um stille Theilnahme.

Arad, 15. August 1868.

Im Namen der Familie  
**J. Wilhelm Bettelheim.**

**Leipziger Börsen-Course**  
am 19. August 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 ½ fl. - F.	k. S. 8 T.	57 ½ G
	l. S. 2 M.	56 ½ G
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	99 ¾ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M. Ladr. à 5 M.	k. S. 8 T.	111 ½ G
	l. S. 2 M.	111 ¼ G
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 ½ G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 ½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	151 ½ G
	l. S. 2 M.	150 ½ G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25 ½ G
	l. S. 3 M.	6. 23 ½ G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81 ¼ G
	l. S. 3 M.	80 ¼ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89 ½ G
	l. S. 3 M.	88 ¾ G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/49 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ do.		5.18 B
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ „ do.		7 ½ G
Passir do. do. „ „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnitt. Ducat pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		89 ¾ G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.		99 ¾ G
do. do. do. à 10 M.		99 ¾ G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		99 ¾ G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Einladung zur 25. Generalversammlung des Kreisvereins der rheinisch-westphälischen Buchhandlungen am Sonntag den 6. September 1868 zu Bonn. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 21646—21743. — Leipziger Börsen-Course am 19. August 1868.

Anonyme 21647. 21702. 21705—8.	Franzen & G. in St. 21676.	Lemme 21740.	Holle 21721.
Bachem 21658.	21710.	Voischer 21663. 21719.	Schabelitz 21651. 21691.
Bädcker in Gbl. 21712.	Friedlein in R. 21715.	Zuge in Leipzig 21720.	Schettler 21670.
Bahnmaier 21728.	Frische, H. 21671.	Reinhold & S. 21699.	Schüler 21703.
Bauer in V. 21739.	Hahmann 21693.	Reugel 21700.	Schmidt, G. F., in V. 21664.
Bauer in Wien 21646.	Heibel'sche Buchh. in W. 21678.	Rofer 21729. 21737.	Schneider, H. G., in Berl. 21718.
Bechhold 21742.	Hörschel 21684.	Rüller in Fern. 21683.	Schneider in Tr. 21698.
Bettelheim, J. W., 21743.	Goeg in V. 21680.	Rüller in Vsp. 21668. 21696.	Schönfeld 21711.
Bonde 21682. 21730.	Gröb in G. 21662.	Münster in Ver. 21654.	Schroeder in V. 21687.
Böfenberg in Leipzig 21724.	Hünther in V. 21666.	Nicolaische Sort. in V. 21685.	Seiler in V. 21673.
Boys & G. 21688.	Sachette & G. 21714.	Oder-Zeitung 21735.	Steinacker 21667.
Breitkopf & H. 21690.	Senge 21695.	Wittow in V. 21655.	Thiele in R. 21686.
Buchh., Acad., in V. 21675.	Somann in D. 21679.	Wof 21652.	Trautwein 21704.
Dannheimer 21732.	Jacob in L. 21701.	Wolätsch 21677.	Trowitsch & S. in V. 21649.
Deistung 21653. 21656. 21716.	Jacobi in Wien 21660.	Wriatsch in V. 21725.	Ulrici 21692.
Dürk, A., 21659.	Jansch in Magdeburg 21648.	Prochaska 21734.	Voffening, A., in R. 21661.
v. Ebner in R. 21681.	Kanig 21694.	Busst in R. W. 21689.	Wallbaur'sche Buchh. 21722.
Ebner & S. 21665.	Klinghammer 21697.	Quandt & H. 21650. 21657.	Westermann & G. 21674.
Eljas 21717.	Krieger 21672.	Richter in V. 21738.	Winkelmann & S. 21723.
Eggelmann in R. 21669. 21727.	Krumbhaar 21736.	Riegel 21709.	Wörl 21713.
Fleischmann 21733.	Zeitgeber 21731.	Röhl 21741.	v. Zabern 21726.

